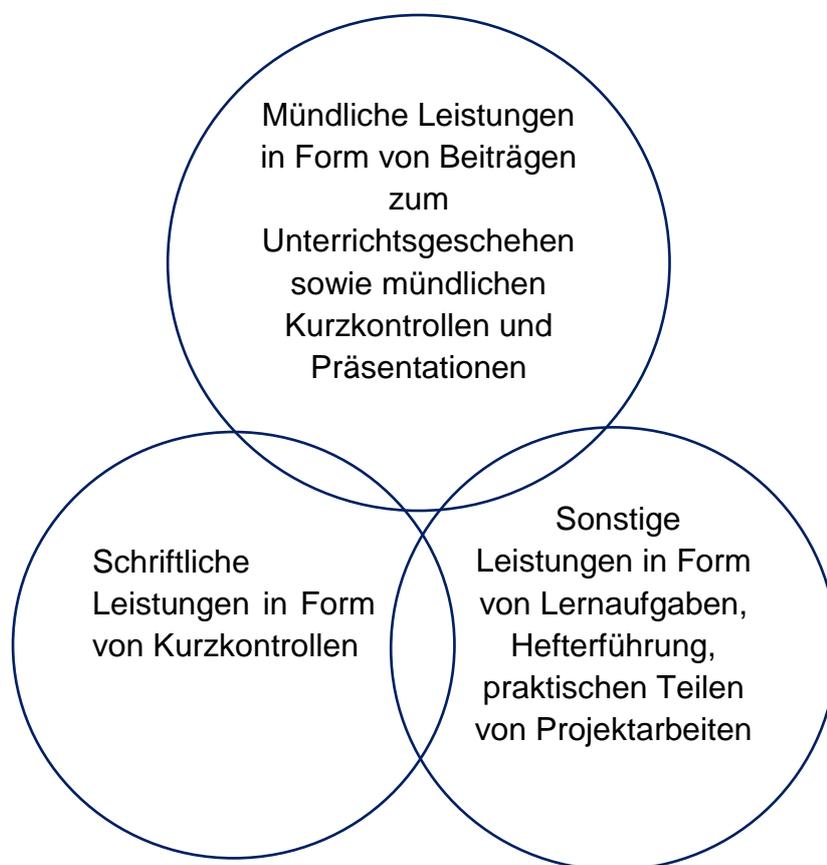


Grundsätze zur Leistungsfeststellung und Leistungsbewertung im Fach Sachunterricht

Allgemeine Grundsätze der Leistungsbewertung nach dem Rahmenplan

„Leistungen werden gemäß § 58 Absatz 3 des **Schulgesetzes** und nach den in den **Rahmenlehrplänen** jeweils formulierten allgemeinen und fachlichen Standards und Kompetenzerwartungen bewertet.“

Zur Feststellung der Lern-, Leistungs- und Kompetenzentwicklung werden folgende Leistungen berücksichtigt:



„Die Leistungsfeststellung und die Leistungsbewertung erfolgen mithilfe von **transparenten und nachvollziehbaren Kriterien**. Diese werden **auf der Grundlage der im Rahmenlehrplan gesetzten Standards in Verbindung mit Themen und Inhalten** entwickelt und berücksichtigen die rechtlichen Regelungen für die jeweilige Schulstufe und Schulart.“

Schülerinnen und Schüler können auf sehr unterschiedliche Kompetenzen aus der Vorschulzeit zurückgreifen. Daher wird **in den ersten beiden Schuljahren indikatoreorientiert** bewertet und ab Jahrgangsstufe 3 mit Ziffernnoten, sofern die Erziehungsberechtigten dies mehrheitlich beschlossen haben.

Die Notengebung ab Jahrgangsstufe 3 bezieht sich stets auf einen Regelstandard, der für die Schülerinnen und Schüler an die entsprechende Niveaustufe gebunden ist. Eine Note drückt aus, inwiefern die erbrachte Leistung den Erwartungen aus den Standards auf der entsprechenden Niveaustufe entspricht.

Um den unterschiedlichen Lernständen der Kinder gerecht zu werden, werden differenzierte Lernangebote gemacht. Bewertungsmaßstab ist für alle Schülerinnen und Schüler das Regelniveau für die Grundschule, das im Niveaustufenmodell mit dem zweiten Band von unten (IV) dargestellt wird.

Ausnahme bleiben Schülerinnen und Schüler mit dem **sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“**. Bei schriftlichen Arbeiten erhalten sie eine leichtere Arbeit, die möglichst thematisch mit der Arbeit der anderen Schülerinnen und Schüler verknüpft ist. Die Anforderungen orientieren sich hier am obersten Band (I) des Niveaustufenmodells.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
I	A	B		C			D		E		Niveau landeseigener Abschluss
II	A	B		C		D		E	F		Niveau BR
III	A	B		C		D		E	F	G	Niveau EBR
IV	A	B	C		D		E	F	G		Niveau FOR
V		B	C		D		E	F	G	H	Niveau zum Übergang in die 2-jähr. Q-Phase

Schlussfolgerungen für die Leistungsfeststellung und Leistungsbewertung im Fach Sachunterricht an der Bötzw-Grundschule

Die Leistungsbewertung

- erfolgt entsprechend der Jahrgangsstufe auf der Grundlage einer Niveaustufe des Rahmenlehrplans 1-10 (vgl. Fachteil C2 des RLP 1-10)
- findet im Dialog zwischen den Lehrkräften und den SuS statt
- wird SuS transparent und wertschätzend dargestellt
- SuS schreiben Kurzkontrollen, die mindestens zu 30% und maximal zu 40% gewichtet werden
- Die sonstige Mitarbeit wird mindestens zu 60% gewichtet.
- Die unterrichtenden Fachlehrer stimmen sich in Bezug auf die Bewertungskriterien und Inhalte der Kurzkontrollen ab.
- Eltern werden bei Bedarf und Nachfrage über Grundsätze der Leistungsbewertung informiert

Folgende Bereiche werden neben der kontinuierlichen Beobachtung der SuS im Lernprozess und ihrer individuellen Lernfortschritte **berücksichtigt**, wobei nicht jede Schülerarbeit bewertet wird, da Fehler und Umwege für den Lernfortschritt nützlich und hilfreich sind:

- Schülerarbeiten, welche in der Einzelarbeit angefertigt wurden;
- Gruppenarbeiten, wobei gruppentypische Arbeitsprozesse und Rollenverteilungen beobachtet und berücksichtigt werden;
- Portfolios oder Mappen mit Gestaltungsergebnissen;
- Teile eines Arbeitsprozesses wie Skizzen, Teilergebnisse, mündliche Beiträge und schriftliche Äußerungen;
- mündliche Beiträge in der Erarbeitungsphase;
- zusammenfassende Wiederholungen;
- Vorträge, Präsentationen von Projektvorhaben und Projektergebnissen;
- mündliche Überprüfungen und
- Protokolle

Indikatorenorientierte Bewertungskriterien für Klasse 1 bis 2

Erkennen

- ✓ bereitet Arbeits- und Lernschritte vor und führt sie aus
- ✓ wertet Beobachtungen und Versuche aus
- ✓ nutzt Medien zur Informationsentnahme
- ✓ vergleicht Unterschiede und ordnet Dinge und Informationen nach Kriterien

Kommunizieren

- ✓ äußert Vermutungen sachbezogen
- ✓ bereitet Ergebnisse auf und präsentiert sie (auch medial)
- ✓ wendet Begriffe und Bezeichnungen richtig an

Urteilen

- ✓ bewertet Aussagen sachbezogen
- ✓ unterscheidet verschiedene Standpunkte voneinander

Handeln

- ✓ handelt in Gemeinschaft verantwortungsvoll
- ✓ überarbeitet Arbeitsergebnisse kriterienorientiert
- ✓ nutzt Materialien und Medien sachgerecht

Bewertungskriterien für Klasse 3 bis 4 auf der Grundlage der im Rahmenlehrplan festgelegten Standards

Erkennen

- ✓ bereitet Arbeits- und Lernschritte vor und führt sie aus
- ✓ wertet Beobachtungen und Versuche aus
- ✓ nutzt Medien zur Informationsentnahme
- ✓ vergleicht Unterschiede und ordnet Dinge und Informationen nach Kriterien
- ✓ stellt weitergehende Fragen

Kommunizieren

- ✓ äußert Vermutungen sachbezogen
- ✓ bereitet Ergebnisse auf und präsentiert sie (auch medial)
- ✓ stellt Arbeitsergebnisse vor
- ✓ teilt Handlungen mit und kommentiert sie
- ✓ wendet Begriffe und Bezeichnungen richtig an
- ✓ gibt themenbezogene Beiträge während der Unterrichtsgespräche

Urteilen

- ✓ bewertet Aussagen sachbezogen
- ✓ unterscheidet verschiedene Standpunkte voneinander
- ✓ nimmt Stellung zu naturwissenschaftlichen Phänomenen
- ✓ setzt sich mit inhaltlichen Problemen und unterschiedlichen Sichtweisen auseinander
- ✓ übt konstruktive Kritik und Selbstkritik
- ✓ geht sachlich mit den Arbeitsergebnissen der Mitschüler um
- ✓ würdigt die Arbeiten der Mitschüler

Handeln

- ✓ geht sachgerecht mit Material und Medien um
- ✓ handelt in Gemeinschaft verantwortungsvoll
- ✓ überarbeitet Arbeitsergebnisse kriterienorientiert
- ✓ nutzt Materialien und Medien sachgerecht
- ✓ setzt sich für eigene und gemeinsame Vorhaben ein
- ✓ hält gemeinsam vereinbarte inhaltliche Vorgaben ein
- ✓ führt schriftliche Arbeiten sorgfältig aus
- ✓ zeigt Motivation, Ausdauer und Experimentierfreudigkeit
- ✓ plant und organisiert den Arbeitsprozess sinnvoll
- ✓ realisiert den Zusammenhang zwischen Konzentration und Zeitaufwand
- ✓ überwindet Misserfolge
- ✓ bringt Durchhaltevermögen auf
- ✓ zeigt individuellen Lernzuwachs
- ✓ nutzt zunehmend selbständig erworbene Informationen und gesammelte Materialien
- ✓ bringt sich aktiv / anteilig bei der Partner- und Gruppenarbeit ein